

TECHNISCHE BESCHREIBUNG

für

BÜROCONTAINER

Allgemeines:

Die nachstehende Beschreibung bezieht sich auf die Ausführung und Ausstattung des jeweiligen Standard-Containers.

Die Außenabmessungen unserer Container sind der ISO-Norm angepasst und haben somit viele Vorteile dieses Systems. Sie bestehen aus einer stabilen Rahmenkonstruktion und haben auswechselbare Wandelemente.

Abmessungen (mm) und Gewichte (kg):

Type	außen			innen			Gewicht
	Länge	Breite	Höhe	Länge	Breite	Höhe	
BM 10'	2.989	2.435	2.591	2.795	2.240	2.340	1.245
			2.800			2.540	1.332
BM 16'	4.885	2.435	2.591	4.690	2.240	2.340	1.687
			2.800			2.540	1.744
BM 20'	6.055	2.435	2.591	5.860	2.240	2.340	1.924
			2.800			2.540	1.990
BM 30'	9.120	2.435	2.591	8.925	2.240	2.340	2.689
			2.800			2.540	2.775

1.) BODEN:

- Rahmenkonstruktion: - kaltgewalzte, verschweißte Stahlprofile, 3 mm stark
 - 4 Containerecken, geschweißt
 - 2 Gabelstaplertaschen (außer 30') - Abstand 2.050 mm (alternativ 1.650 mm)
(lichtes Maß Gabelstaplertasche: 352 x 85 mm)
 - Bodenquerträger aus Ω -Profilen, s = 2,5 mm
- Isolierung: - 60 mm starke Mineralwollplatten (Dichte 16 - 24 kg/m³)
Brennbarkeitsklasse A - nicht brennbar
Qualmbildungsklasse Q1 - schwach qualmend
beides gemäß ÖNORM B 3800
- Unterboden: - 0,63 mm starke, verzinkte Blechplatten
- Fußboden: - Spanplatte 22 mm stark
wasserbeständig (V 100)
Die Spanplatte entspricht dem Emissionswert E1
(Definition gemäß DIBt-Richtlinie 100, Fassung Juni 1994)
- Kunststoff-Bodenbelag 1,5 mm stark
Brennbarkeitsklasse B1 - schwer brennbar
Qualmbildungsklasse Q1 - schwach qualmend
Bahnen verschweißt

2.) DACH:

- Rahmenkonstruktion: - kaltgewalzte, verschweißte Stahlprofile, 3 mm stark
 - 4 Containerecken, geschweißt
 - Dachquerträger aus Holz l x b = 100 x 40 mm
- Deckung: - 0,63 mm starkes verzinktes Stahlblech
Doppelfalz über die gesamte Containerlänge
- Isolierung: 100 mm starke Mineralwollplatten (Dichte 16 - 24 kg/m³)
Brennbarkeitsklasse A - nicht brennbar
Qualmbildungsklasse Q1 - schwach qualmend
beides gemäß ÖNORM B 3800
- Deckenverkleidung: - beidseitig beschichtete Spanplatte (V 20), 10 mm stark,
Dekor weiß
Die Spanplatte entspricht dem Emissionswert E1
(Definition gemäß DIBt-Richtlinie 100, Fassung Juni 1994)
- CEE-Anschluss: versenkt im stirnseitigen Dachrahmen

3.) ECKSÄULEN:

- aus kaltgewalzten 3 mm starken Stahlprofilen mit Dach- und Bodenrahmen verschweißt

4.) WANDELEMENTE:

- Wandstärke 70 mm
- Ausführungen: - Vollelement
 - Türelement
 - Fensterelement
 - Sanitärfensterelement
 - Halbelement
- Außenverkleidung: - profiliertes, verzinktes und beschichtetes Blech
Stärke 0,63 mm
- Isolierung: - 60 mm starke Mineralwollplatten (Dichte 16 - 24 kg/m³)
Brennbarkeitsklasse A - nicht brennbar
Qualmbildungsklasse Q1 - schwach qualmend
beides gemäß ÖNORM B 3800
- Innenverkleidung: - beschichtete Spanplatte (V 20), Stärke 10 mm; Dekor: Eiche hell
Die Spanplatte entspricht dem Emissionswert E1
(Definition gemäß DIBt-Richtlinie 100, Fassung Juni 1994)

5.) TRENNWÄNDE:

(optional)

- Wandstärke 60 mm
- Ausführungen: - Vollelement
 - Türelement
- Rahmen: - Holzrahmen; Stärke 40 mm
- beidseitige Verkleidung: - beschichtete Spanplatte (V 20), Stärke 10 mm; Dekor: Eiche hell
Die Spanplatte entspricht dem Emissionswert E1
(Definition gemäß DIBt-Richtlinie 100, Fassung Juni 1994)

5.)a) WINDFANG:

(optional)

- Abmessungen ca. 660 x 1.100 mm
- Wandstärke 60 mm; Dekor: Eiche hell
- Innentüre mit Stahlzarge
- Nurglasleuchte

6.) TÜREN:

- Außentür: - rechts oder links angeschlagen
 - Türblatt aus beidseitig verzinkten Blechen mit 40 mm Isolierung
 - Stahlzarge mit dreiseitig umlaufender Dichtung
 - Abmessungen:
Baurichtmaße Lichte Durchgangsmaße
875 x 2.000 mm 811 x 1.968 mm
- Innentür: - rechts oder links angeschlagen
(optional)
 - Türblatt aus beidseitig verzinkten und beschichteten Blechen mit 40 mm Isolierung
 - Stahlzarge mit dreiseitig umlaufender Dichtung
 - Abmessungen:
Baurichtmaße Lichte Durchgangsmaße
625 x 2.000 mm 561 x 1.968 mm
875 x 2.000 mm 811 x 1.968 mm

7.) FENSTER:

- Kunststoff-Fenster mit Isolierverglasung und integriertem Rollladenkasten; Farbe: weiß
- Einhand-Dreh-/Kippbeschlag
- Fensterabmessungen (Stockmaße): 945 x 1.200 mm
- Rolladenkasten mit Gurtwickler:
Höhe 145 mm, Lamellenfarbe: hellgrau

ACHTUNG: Die eingebaute Isolierverglasung ist für eine Seehöhe bis 1.100 m geeignet. Über 1.100 m muß ein Druckausgleich durchgeführt werden.

8.) ELEKTROINSTALLATION:

Ausführung: Unterputz

- Technische Daten: - versenkter CEE-Außenanschluss über Stecker/Steckdose
 - Spannung 230/400 V
 - 50/60 Hz; 3/5 polig; 32 A
 - Schaltplan im Verteilerkasten beigelegt
 - Verteilerkasten AP, einreihig/zweireihig
 - FI-Schalter 40 A/0,03 A 2/4-polig
 - LS-Schalter 10 A/13 A (Licht) 2-polig
 - LS-Schalter 13 A (Heizpaneel) 2-polig
 - LS-Schalter 13 A/16 A (Steckdosen) 2-polig
 - 2 Stk. Doppel-Schukosteckdosen
 - Lichtschalter
 - 2 Stk. Einfach- bzw. Doppellichtbalken mit Abdeckwanne und Leuchtstoffröhren 2 x 36 W
- Erdung: Erdungsleiter aus verzinktem Flacheisen und Kreuzklammer.
Die Schutzerdung des Containers übernimmt der Käufer/Mieter am Aufstellort.

9.) HEIZUNG UND KLIMATISIERUNG:

(optional)

Individuelle Beheizung mittels Frostwächter, E-Konvektor oder E-Schnellheizer mit Thermostatsteuerung bzw. Überhitzungsschutz.

Mechanische Entlüftungsmöglichkeit mittels E-Ventilatoren auf Wunsch auch Installation von Klimageräten.

Für regelmäßige Durchlüftung der Räume muß gesorgt werden. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 60 % bei 20°C soll nicht überschritten werden, um Kondensation zu vermeiden!

10.) WÄRMEDÄMMUNG:

- Bodenisolierung: s = 60 mm U= 0,54 W/m² K
- Dachisolierung: s = 100 mm U= 0,37 W/m² K
- Außenwandisolierung: s = 60 mm U= 0,59 W/m² K
 - Fenster: s = 4/16/4 mm U= 2,40 W/m² K
- Fenster mit Gasfüllung: s = 4/16/4 mm U= 1,10 W/m² K

11.) SCHALLDÄMMUNG:

33 - 44 dB (nach ISO L40/V)

12.) TRAGFÄHIGKEIT:

(Einzelcontainer)

- Boden: höchstzulässige Nutzlast: 2,0 kN/m² (Verkehrslast)
zulässige Gesamtbelastung: 2,5 kN/m²
- Dach: höchstzulässige Nutzlast: 1,0 kN/m² (Schneelast)
zulässige Gesamtbelastung: 1,5 kN/m²

13.) WINDBESTÄNDIGKEIT:

Bei „Stockbauten“ bzw. Gefahr von starkem Wind ist eine entsprechende Verankerung notwendig (Verwendung von „Stacking cones“, Abspannen mit Stahlseilen, etc.).

14.) AUFBAU / MONTAGE:

Die einzelnen Container können wahlweise nebeneinander, hintereinander oder übereinander zusammgebaut werden.

Ein Einzelcontainer (z.B. 20' Ctr.) muß auf bauseits beigestellten Fundamenten (z.B. Holz, Beton) mit mindestens 6 Auflagepunkten aufgesetzt werden.

Fundamentdimension und Frosttiefe sind ggf. den örtlichen Verhältnissen insbesondere der Bodenbeschaffenheit anzupassen.

Die Niveaugleichheit der Fundamente ist Voraussetzung für störungsfreie Montage und einwandfreien Stand der Gesamtanlage.

Die Container können bei Berücksichtigung statischer Erfordernisse 3-hoch (im Block) gestapelt und in Betrieb genommen werden.

Dasselbe gilt beim Zusammenbau von mehreren Containern zu einer Anlage.

15.) HANDLING:

- mit Stapler
- mit Kran: Winkel zw. Hebeseil und Horizontale min. 60°
Konstruktionsbedingt ist das Handling mit Spreader nicht möglich.

16.) GÜTEÜBERWACHUNG:

Germanischer Lloyd „Typenprüfung“ für den 20' Container mit Raum-Innenhöhe 2.340 mm

17.) LACKIERUNG:

Physikalisch trocknender Lack, mit hoher Wetter- und Alterungsbeständigkeit
resistent gegen Chemikalien (Industrieatmosphäre) dauerelastisch, für Eisen und NE-Metalluntergründe

- Boden: 70 µm Grundierung (Korrosionsschutz)
- Dach: Decklackierung in RAL-Ton

- Paneele (verzinkt): 30 - 40 µm Grundierung
20 - 40 µm Decklack

- Paneele mit Beschichtung: Lackbeschichtungsstärke bei Standardfarbtönen
RAL 5010/9010 beträgt 25 µm

- Rahmen: 30 - 60 µm Grundierung
30 - 40 µm Decklack

Für produktionsbedingte Farbabweichungen übernehmen wir keine Gewähr.

Behördliche und gesetzliche Auflagen betreffend Lagerung, Aufstellung und Benützung der Container sind vom Käufer/Mieter zu beachten.

Technische Änderungen vorbehalten.